



Massenklage gegen Blackstone Tochter Hilton und andere Hotelkonzerne!

Wieder eine brisante Meldung, die von der korrupten Mainstreampresse unterdrückt wird. Warum wohl?

Dutzende von Gerichtsverfahren in den USA werfen grossen Hotelketten, darunter Marriott, Hilton und Wyndham, vor, den Sexhandel auf ihren Grundstücken nicht nur zu ignorieren, sondern auch davon zu profitieren, berichtet das [Wall Street Journal](#).

Anmerkung: Das Hilton-Imperium wurde 2007 für 26 Milliarden an Blackstone verkauft. Viele wissen nicht, dass BlackRock 1988 als Tochtergruppe von Blackstone gegründet wurde.

Die Hauptklage wurde gemäss [Reuters](#) bereits Ende 2019 von der New Yorker Anwaltskanzlei Weitz & Luxenberg im Namen von 13 Frauen eingereicht, von denen viele minderjährig waren. Die Hotels „erzielten Gewinne“ und „profitierten finanziell“, indem sie „einen Marktplatz für Sexhandel bereitstellten“, heisst es in den Gerichtsunterlagen. Das Ausmass des Menschenhandels gleiche einer landesweiten Epidemie und habe quasi ein industrielles Niveau erreicht.

Laut dem von der Menschenrechtsgruppe Walk Free Foundation veröffentlichten Global Slavery Index sind in den USA schätzungsweise

400'000 Menschen in der modernen Sklaverei gefangen, von Zwangsarbeit bis hin zum Sexhandel.

„Dies ist kein einzelner fauler Apfel, mit dem man sich befassen muss“, sagte Luis CdeBaca, ehemaliger US-Botschafter für die Bekämpfung des Menschenhandels.

Die gesamte Hotelindustrie habe ein Riesenproblem. Seit Jahren wisse die Hotellerie, dass Sexhandel und insbesondere Kinderhandel auf ihren Grundstücken stattfänden.

Eine der Frauen in der Beschwerde sagte, sie sei 2012 im Alter von 26 Jahren sechs Wochen lang an verschiedenen Standorten von Wyndham Hotels gefangen gehalten worden. Während ihrer Gefangenschaft sei ihr die Nase zweimal gebrochen worden, ihre Lippe sei dauerhaft vernarbt und ihr Gesicht durch wiederholte Schläge entstellt.

„Ich wünsche mir nur, dass die Leute erkennen, wie oft es hier in den USA wirklich vorkommt“, sagte sie der Thomson Reuters Foundation. Es sei egal, ob in einem schattigen oder in einem schönen Hotel, es komme überall vor.

Ein Hilton-Sprecher sagte in einer Erklärung, dass das Unternehmen alle Formen des Menschenhandels verurteile, auch wegen sexueller Ausbeutung und, dass es von seinen Geschäftspartnern erwarte, dass sie zur Erfüllung dieser Verpflichtung beitragen. Von den Vertretern der anderen Hotelkonzerne gab es keine Stellungnahme.

Warum Menschenhandel und Pädophilenringe in den Mainstream Medien unterdrückt werden:

Die Mainstream Medien berichten nicht unabhängig, sondern im Sinne der Hintergrundmächte, die nachweislich massiv im Pädosumpf involviert sind. Ein Paradebeispiel lieferte der Epstein-Skandal, dessen Verbindungen bis in die obersten Etagen beziehungsweise bis in die tiefsten Abgründe der Gesellschaft reichen. Bill Gates, die Clintons, die Royals und viele mehr hängen mit drin. In einem etwas älteren [Legitim-Artikel](#) sind sogar Verbindungen zu Angela Merkel dokumentiert.



Bild anklicken, um den Artikel zu öffnen

Das folgende [Instagram-Bild](#) von Paris Hilton könnte den elitären Pädosumpf nicht treffender illustrieren:



Instagram

Paris Hilton scheint zudem auch mit Rachel Chandler, der ominösen Handlangerin von Jeffrey Epstein, die nota bene von Q entlarvt wurde, vertraut zu sein. Bei den Kabalen schliesst sich der Kreis irgendwie immer.



Was hat es mit dem Schmetterling auf sich?

Die Promiszene, vor allem Film-, Musik und Pornoindustrie, ist regelrecht von Schmetterlingen durchsetzt.



Der Monarch Schmetterling symbolisiert die traumabasierte Bewusstseinskontrolle. Einerseits, weil die Fähigkeit zur traumabasierten Bewusstseinskontrolle genauso wie die Migration des Monarch Schmetterlings epigenetisch von einer Generation an die nächste vererbt wird und andererseits, weil die Opfer durch die Programmierung ähnlich wie die Schmetterlinge eine Metamorphose durchmachen. Mehr zu diesem traurigen Sachverhalt erfährst du in einem etwas älteren [Legitim-Artikel](#):



Bild anklicken, um den Artikel zu öffnen

Jan Walter
14. Juli 2017 · 6 Min.

Deep State: MK-Ultra Sklaven in der Schweizer Regierung?

MK-Ultra ist ein schreckliches Forschungsprojekt der CIA, das in diversen Hollywoodfilmen wie Fletcher's Visionen, Die Bourne Identität oder Der...

Was hat es mit der Pizza auf sich?

Spätestens seit dem [Pizzagate-Skandal](#) wissen Millionen Menschen, dass Pizza in der pädo-satanischen Unterwelt des elitären Okkultismus ein bestimmtes Codewort ist. Dass Paris Hilton ausgerechnet am Halloween 2018, also nach dem Pizzagate-Skandal, ein Foto mit einer Pizza- und einer Schmetterlingsverkleidung veröffentlichte, spricht Bände. Ob sie sich damit als Opfer outen oder bloss das unwissende Volk verhöhnen wollte, ist unklar. Doch der Zusammenhang zum rituellen Kindesmissbrauch ist überdeutlich. Während viele Menschen an Halloween ahnungslos ihre Kinder verkleiden und feiern, werden die verschollenen Kinder zur selben Zeit von den sogenannten Eliten geopfert. Halloween steht für das antike Blutopferfest Samhain. Was damals in aller Öffentlichkeit zelebriert wurde, findet heute im Verborgenen statt, weil die heutige Gesellschaft solche Bräuche nicht mehr tolerieren würde. In der [Mythologie](#) wird beschrieben, dass die energetische Abtrennung zur Anderswelt an Halloween besonders dünn ist. Durch die rituelle Ermordung von Kindern wird ein Energiefeld erzeugt, um die Pforte zur Anderswelt zu öffnen, damit die irdischen Hintergrundmächte in Kontakt zu ihren [archontischen Meistern](#) treten können.

Wie man sich solche Zeremonien vorstellen kann, enthüllte Alex Jones vor rund 20 Jahren, als er sich in den berühmigten [Bohemian Grove](#) schlich, um spektakuläres Bildmaterial zu sammeln und die dunklen Geheimnisse der Machtelite zu lüften.



Wann findet dieser geisteskranke Wahnsinn endlich ein Ende?

Den aufgewachten Menschen dürfte unlängst aufgefallen sein, dass die angebliche Corona-Pandemie ein riesiger Schwindel ist. Nun stellt sich die grosse Frage, ob es ein Mittel zum Zweck ist, um die NWO einzuführen oder doch eher zum Plan der Q-Allianz gehört, um genau das zu verhindern.

Sowohl als auch, denn das diabolische Zusammenspiel, von Verchippung, Massenimpfungen, Bargeldabschaffung und Ausgehverboten, um eine totalitäre Weltordnung einzuführen, kann nur von den Dunkelmächten kommen. Auf der anderen Seite bietet der aktuelle Ausnahmezustand der Q-Allianz die ultimative Möglichkeit, um den Sumpf effektiv trocken zu legen.

Q hat es überdeutlich angekündigt:

Am 7. März zitierte [Q](#) Dan Scavino, welcher ein Bild von Donald Trump gepostet hatte und Q+ aufforderte, sich mit einem Retweet zu outen. Präsident Trump hat Scavino dann tatsächlich auch genau 17 Stunden später geretweetet. Besonders wegweisend ist die Ansage auf dem Bild: Was kommt, kann durch nichts aufgehalten werden.



Die Bilddatei heisst übrigens „PainComing.jpg“ (Der Schmerz kommt). Der Q-Drop enthält auch das militärische Codewort „Rig for Red“.

Bedeutung: Der Begriff „Rig for Red“ stammt aus dem U-Boot Jargon und bedeutet, das Licht auf Rot dimmen, um auf Nachtsichtmodus zu gehen.



Interpretation: Untertauchen und den Überraschungseffekt ausnutzen, um den Gegner zu bezwingen.

Am 9. März schrieb [Q](#): Silent running is a tactic used when ... (Stilles Vorgehen ist eine übliche Taktik wenn ...)

Interpretation: ... der Angriff unmittelbar bevorsteht.

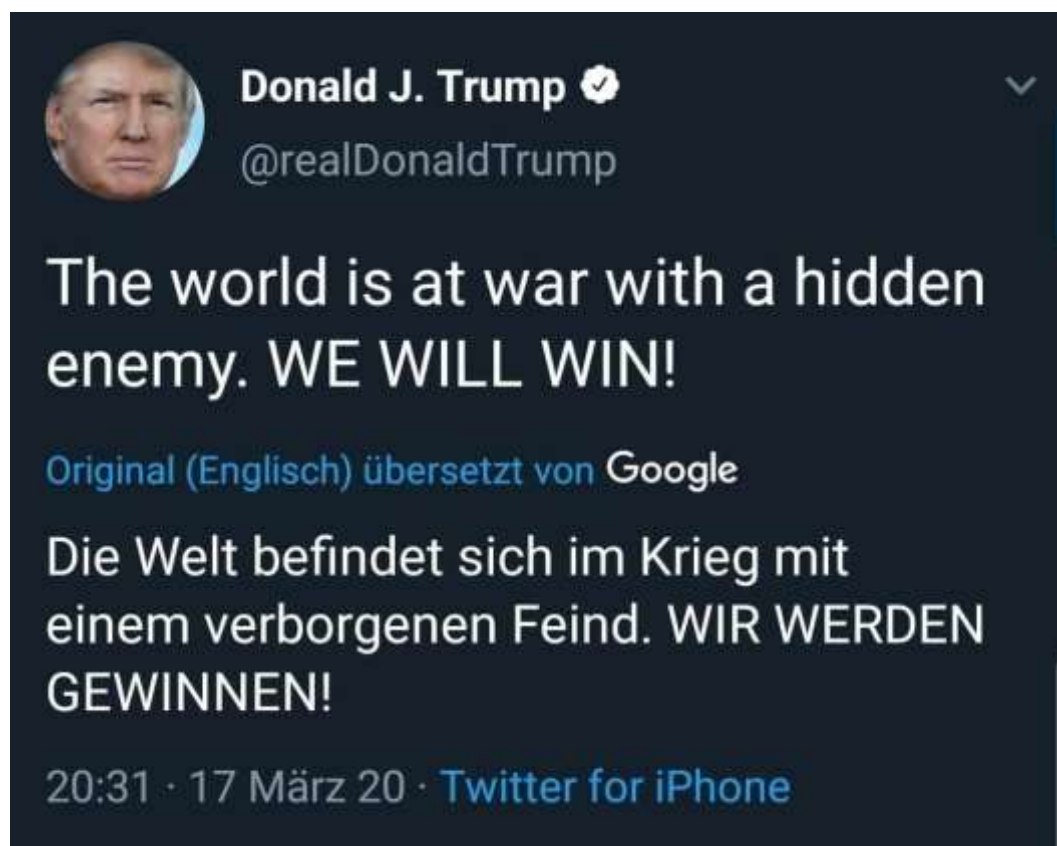
Am 9. März wies [Q](#) dann noch mit einem [Twitterlink](#) darauf hin, dass es sich um eine weltweite Operation handelt.

Funkstille und ungewöhnliche Ereignisse

Seit dem 9. März herrscht tatsächlich Funkstille. Q ist wie angekündigt abgetaucht und gleichzeitig finden ziemlich ungewöhnliche Ereignisse statt. Der König von Spanien, einer der höchsten Entitäten des Hochadels aus dem Haus Bourbon, will sich enterben lassen und praktisch zeitgleich tritt auch Bill Gates, einer der höchsten Moguln des Tiefen Staates, bei Microsoft zurück. Auch interessant ist, dass die U.S. Army Europe tatsächlich das SHAEF-Logo praktisch eins zu eins übernommen hat und Friedrich Merz, ein potenzieller Nachfolger der zitternden Bundeskanzlerin Merkel mit Verbindungen zu vielen tiefstaatlichen Organisationen wie BlackRock plötzlich an Corona erkrankte und trotz relativ jungem Alter starke Symptome haben soll. Sogar Fürst Albert II. von Monaco wurde positiv auf Corona getestet. Ob diese ungewöhnlichen Ereignisse nur Zufälle sind, werden wir sehr bald wissen.

Fazit: Es sieht so aus, als ob der Tiefe Staat eine Scheinpandemie inszeniert, um eine totalitäre Weltordnung zu rechtfertigen, aber offensichtlich nicht damit gerechnet hat, dass der Schuss auch nach hinten losgehen könnte, denn die Q-Allianz scheint den diabolischen Plan des Tiefen Staates antizipiert zu haben und darauf vorbereitet zu sein, um die Gunst der Stunde effektiv

auszunutzen. Wenn dem tatsächlich so ist, müssten sich die ungewöhnlichen Ereignisse zusehends häufen, bis Klarheit herrscht.



Brisante Enthüllung aus den USA:

Flynn-Anwältin: Clinton Mails so verstörend, dass sich sogar die Ermittler übergeben mussten!

In einer Rede, die letzte Woche am Hillsdale College gehalten wurde, erklärte Sidney Powell, dass der Laptop von Clinton-Adjutant Huma Abedins Ex-Ehemann Anthony Weiner „675.000 E-Mails“ enthält, in denen Verbrechen im Zusammenhang mit der Clinton Foundation und möglicherweise viel schlimmere Straftaten aufgeführt sind, die die zuständigen Ermittler zutiefst verstört hätten.



[--> Auf Legitim.ch weiterlesen](#)

TEILEN IST HEILEN

©2020 LEGITIM | NEWSLETTER